

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschusses
vom 15.04.2021

Anwesend sind:

Vorsitzender

Ketter, Manfred

Mitglieder

Bernotat, Anita

Vertretung für Ralf Otten

Evers, Lara

bis TOP 7

Lammers, Kathrin

Meer, Ingrid

Peters, Veronika

Mitglieder mit beratender Stimme

Blaauw, Barbara

Protokollführer

Krone, Ramona

Zur Beratung hinzugezogen

Franke, Oliver

Hoffmann, Herr

Planungsbüro MSHK, bis TOP 7

Höke, Helmut

Schnelting, Herr

Planungsbüro MSHK, bis TOP 7

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Ahlers, Christa

Otten, Ralf

Die Mitglieder waren am 18.03.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 20:30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sport-, Jugend-, Senioren-, Sozialausschusses vom 07. Oktober 2020
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Verlängerung Nutzungsvereinbarung Antoniuschule / Jacob-Muth-Schule
 - 5.2. Kindertagesstätte Maria Königin (TOP 5.5 der letzten Sitzung)
 - 5.3. Richtlinie IKiGa
 - 5.4. Soccerfeld Groß Hesepe (TOP 5.6 der letzten Sitzung)
 - 5.5. Ferienpassaktion 2021
 - 5.6. Kitazahlen zum Kitajahr 2021/2022
 - 5.7. Flüchtlingssituation
 - 5.8. Piktogramm für den Schulhof der Ludgerischule
 - 5.9. Kindertagesstättenfinanzierung des Bistums Osnabrück 2021
 - 5.10. Notbetreuung in den Kitas
 - 5.11. Sport- und Jugendtreff Dalum
6. Einwohnerfragestunde
7. Sanierung der Schwimmhalle
hier: Beschluss über den geänderten Sanierungsplan
8. Projekt "Geeste Mobil"
9. Bewilligung eines Zuschusses im Rahmen der Sportförderung
hier: Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen des Beachvolleyballfeldes des SV Dalum 1926 e.V.
10. Anfragen und Anregungen

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Ketter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausmitglieder, Bürgermeister Höke, die Vertreter der Verwaltung, Frau Blaauw, Herrn Schnelting und Herrn Hoffmann vom Planungsbüro MSHK sowie den Vertreter der Meppener Tagespost.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sport-, Jugend-, Senioren-, Sozialausschusses vom 07. Oktober 2020

Die Niederschrift über die Sitzung des Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschusses vom 07. Oktober 2020 (Seiten 15 – 20) wird genehmigt.

5 Bericht der Verwaltung

5.1 Verlängerung Nutzungsvereinbarung Antoniuschule / Jacob-Muth-Schule

Herr Franke teilt mit, dass man sich in Zusammenarbeit mit dem Vitus-Werk darauf verständigt hat, die Kooperation zwischen den genannten Schulen auf unbestimmte Zeit zu verlängern. Die jährliche Kündigungsmöglichkeit bleibt davon unberührt. Zur Kooperation gab es von beiden Seiten nur positive Rückmeldungen.

5.2 Kindertagesstätte Maria Königin (TOP 5.5 der letzten Sitzung)

Hierzu führt Herr Franke aus, dass die Finanzierung des Umbaus für den Ganztagsbereich noch nicht abschließend geklärt ist. Es finden aktuell Gespräche mit dem Kirchenvorstand statt.

5.3 Richtlinie IKiGa

Herr Franke führt aus, dass im Rahmen der neuen Richtlinie IKiGa (Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung) kurzfristig Anträge für die Kita Maria Königin und St. Bernadette gestellt werden konnten. Dem Landkreis stehen hierfür 1,1 Mio. Euro zur Verfügung. Laut aktueller Rücksprache beim Landkreis sind bereits Anträge in einem Volumen von über 2 Mio. Euro eingegangen.

5.4 Soccerfeld Groß Hesepe (TOP 5.6 der letzten Sitzung)

Herr Franke teilt mit, dass das Soccerfeld zwischenzeitlich errichtet wurde. Die in der Ratssitzung aufgekommene Frage nach einem Treffpunkt für Jugendliche ist abschließend noch nicht beantwortet. Sobald es die aktuelle Situation (Corona) zulässt, findet ein weiteres Gespräch statt.

5.5 Ferienpassaktion 2021

Zu diesem Punkt führt Herr Franke aus, dass in den örtlichen Medien auf die Ferienpassaktion 2021 hingewiesen wurde. Erste Angebote sind bereits eingegangen und werden gesammelt. Ob und wenn ja, in welchem Umfang eine Ferienpassaktion stattfinden kann, ist aktuell unklar. Die weitere Entwicklung bzgl. Corona bleibt abzuwarten.

5.6 Kitazahlen zum Kitajahr 2021/2022

Herr Franke führt aus, dass die Ab- und Zusagen an die Eltern versendet wurden. Die Planung sieht vor, dass in der Bunten Vielfalt die zweite Regelgruppe und bei der Kita Maria-Königin die dritte Krippengruppe starten können.

Es stehen dann vereinzelt noch Plätze im Ü3 Bereich zur Verfügung; im U3 Bereich werden nicht alle Betreuungswünsche – insbesondere unterjährig – erfüllt werden können.

In die Planungen fließt auch noch der eventuelle Schulkindergarten ein, der voraussichtlich stattfinden wird.

5.7 Flüchtlingssituation

Herr Franke gibt die aktuellen Zahlen bekannt. Mit Stand vom 31.03.2021 standen 53 Personen im Leistungsbezug. Dabei handelt es sich um 38 Einzelpersonen, 2 Mütter mit Kind, 1 Familie mit 5 Personen und 1 Familie mit 6 Personen. 2 Personen befinden sich in Ausbildung und 2 Personen sind erwerbstätig.

Zum 12.04.2021 wurde eine 4-köpfige afghanische Familie im Rahmen des humanitären Aufnahmeprogramms gemäß der Anordnung des BMI vom 09.10.2020 zur Aufnahme von international Schutzberechtigten aus Griechenland zugewiesen.

Die Aufnahmequote der Gemeinde Geeste ist vollständig erfüllt.

5.8 Piktogramm für den Schulhof der Ludgerischule

Herr Franke trägt vor, dass ursprünglich in den Osterferien die Piktogramme aufgebracht werden sollten. Aufgrund von schlechtem Wetter wurden die Arbeiten verschoben. Die Arbeiten sollen nun in der 16. KW beginnen. Die Finanzierung wird mit jeweils 50 % durch die Gemeinde Geeste und dem örtlichen Förderverein gewährleistet.

5.9 Kindertagesstättenfinanzierung des Bistums Osnabrück 2021

Herr Franke teilt mit, dass in der Sitzung des Arbeitskreises Kindertagesstätten vom Bistum Osnabrück erklärt wurde, dass die tatsächlichen Kürzungen des Bistums für die Gemeinde Geeste bei 4,08 % liegen und nicht, wie ursprünglich kommuniziert, bei 10 %. Das entspricht einem Betrag in Höhe von 8.672,80 €.

5.10 Notbetreuung in den Kitas

Herr Franke erläutert, dass der Betrieb in den Kitas aktuell weiterhin im Szenario C, also als Notbetreuung läuft. Die Einrichtung der Notbetreuung hat gut funktioniert.

Die erste Impfung des Kindergarten- und Grundschulpersonals wurde am vergangenen Samstag, 10.04.2021 durchgeführt, die zweite Impfung steht am 22.05.2021 an.

In den Einrichtungen werden wöchentlich Schnelltests durchgeführt, eine Anpassung auf wöchentlich zwei Testungen wie in den Schulen ist angedacht.

5.11 Sport- und Jugendtreff Dalum

Herr Franke führt aus, dass sich die Arbeiten in der Schlussphase befinden. Im Außenbereich haben die Pflasterarbeiten begonnen. Der Abschluss aller Arbeiten ist bis Mitte Mai geplant. Wir gehen davon aus, dass alle Arbeiten bis Mitte Mai abgeschlossen sind. Die KLJB wird nach ausführlichen Gesprächen die Federführung für den Sport- und Jugendtreff übernehmen. Die Räumlichkeiten des Sport- und Jugendtreffs werden dann als neues Vereinsheim genutzt, stehen aber auch anderen Gruppen zur Verfügung.

6 Einwohnerfragestunde

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

7 Sanierung der Schwimmhalle hier: Beschluss über den geänderten Sanierungsplan

Bürgermeister Höke fasst die bisherigen Beschlussfassung zur Sanierung der Schwimmhalle kurz zusammen und verweist auf die ehemalige Kostenschätzung von 830.000 €, die im Wesentlichen mit der Kostenschätzung des beauftragten Planungsbüros MSHK übereinstimmt.

Nachfolgend stellt Herr Schnelting vom Planungsbüro MSHK die Pläne zur Sanierung der Schwimmhalle vor. Details sind der Sitzungsvorlage zu entnehmen.

Ausschussmitglied Bernotat fragt an, ob in der Planung ein Lösungsvorschlag für abgestellte Badeschuhe beinhaltet ist. Herr Schnelting sichert zu, dies in der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Hinsichtlich der Kosten für die Asbestentsorgung fragt Ausschussvorsitzender Ketter an, ob diese Kosten in der neuen Kostenschätzung von 891.000 € beinhaltet ist. Hierzu führt Bürgermeister Höke aus, dass hierfür ein Betrag in Höhe von 35.000 € erwartet wird.

Ausschussvorsitzender Ketter ergänzt, dass neben den Kosten für das Planungsbüro MSHK seinerzeit auch nicht unerhebliche Kosten für ein Gutachten angefallen sind, die nach Meinung der SPD-Fraktion nicht notwendig gewesen seien.

Hierzu führt Ausschussmitglied Bernotat an, dass ohne dieses Gutachten keine Förderung hätte beantragt werden können und viele Punkte des Gutachtens in die Sanierungsplanungen eingeflossen sind.

Bürgermeister Höke erachtet das Resultat des Planungsentwurfes als sehr gut und begründet die Kostensteigerungen. Nach erfolgter Ausschreibung kann mit den Dachdeckerarbeiten bereits am im

Mai begonnen werden. Mit der Wiedereröffnung nach erfolgtem Umbau wird derzeit für September/Okttober 2021 gerechnet.

Frau Peters fragt an, ob die Lamellenjalousien erhalten bleiben. Hierzu führt Herr Schnelting aus, dass die verbleibenden Lamellen als Sonnenschutz erhalten werden. Weiterhin wird erfragt, ob der Entwurf mit dem Schwimmverein besprochen wurde. Bürgermeister Höke teilt hierzu mit, dass entsprechende Gespräche stattgefunden haben und breite Zustimmung aus dem Verein reflektiert wurde.

Desweiteren fragt Frau Peters an, ob es durch die gefundenen Altlasten zu Folgeschäden gekommen ist.

Herr Schnelting führt hierzu aus, dass dieser Punkt mit dem Gutachter besprochen wird.

Hiernach erfolgt eine Ortsbesichtigung in der Schwimmhalle. Herr Schnelting hat hier Muster für die Erneuerung des Deckenmaterials, des Beckenkopfes sowie des Bodenbelages ausgestellt.

Ausschussmitglied Peters erkundigt sich, ob auch der Beckenboden erneuert wird. Hierzu teilt Herr Schnelting mit, dass dies nicht vorgesehen ist.

Ausschussvorsitzender Ketter bedankt sich für die ausführlichen Erläuterungen.

Bürgermeister Höke bedankt sich ebenfalls für die bisher sehr konstruktive Zusammenarbeit.

Beschlussvorschlag:

- 1.) Die Gemeinde führt die Schadstoffsanierung durch. Die dadurch entstehenden Mehrausgaben werden überplanmäßig bereitgestellt.
- 2.) Die Gemeinde finanziert die LED-Umrüstung über das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP).
- 3.) Die Gemeinde setzt den aktuellen Sanierungsplan, insbesondere mit dem Anbau des Aufenthaltsbereiches und der Erneuerung der Wandfliesen an der Schwimmhalle, um. Die dadurch entstehenden Mehrausgaben werden überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmung:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

8 Projekt "Geeste Mobil"

Herr Franke erläutert die Eckpunkte der Sitzungsvorlage nochmals. Die Zweckbindungsfrist für das seinerzeit von den Maltesern angeschaffte Fahrzeug läuft zum 30.09.2021 aus. Das Projekt wird aktuell von 140 Personen aus der Gemeinde Geeste genutzt, es stehen 9 ehrenamtliche Fahrer zur Verfügung. Die Neuanschaffung eines Fahrzeuges im Rahmen eines Leasingvertrages ist die günstigste Alternative.

Frau Blaauw bewertet das Projekt als sehr gut, was sich auch in die Nutzer widerspiegelt.

Ausschussvorsitzender Ketter betont ebenfalls, dass sich dieses Projekt unstrittig als sehr gut erwiesen hat.

Frau Bernotat fragt an, welche Kosten der Gemeinde Geeste künftig entstehen.

Hierzu teilt Bürgermeister Höke mit, dass neben zusätzlichen Leasingkosten ähnliche Kosten wie im Vorjahr anfallen werden. Der Eigenanteil der Gemeinde Geeste 2020 betrug neben der Landesförderung insgesamt 5.521,61 €.

Er betonte in diesem Zusammenhang auch, dass es sich bei dem Projekt "Geeste Mobil" um ein Leuchtturmprojekt handelt, für das die Freiwilligenagentur zur Vorstellung des Projektes auch eine Einladung nach Hannover erhalten habe. Pandemiebedingt musste dieser Termin jedoch abgesagt werden.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Peters, warum nun ein Caddy als Fahrzeug angeschafft werden soll, führt Herr Franke aus, dass dieser Fahrzeugtyp von den Fahrern favorisiert werde.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Geeste setzt das Projekt "Geeste Mobil" bis auf weiteres über die Freiwilligenagentur fort. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Leasing-Fahrzeug mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**9 Bewilligung eines Zuschusses im Rahmen der Sportförderung
hier: Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen des Beachvolleyballfeldes des SV Dalum
1926 e.V.**

Herr Franke erläutert anhand der Sitzungsvorlage die Planungen des SV Dalum.

Auf Nachfrage vom Ausschussvorsitzenden Ketter, stellt Herr Franke eine Kostenschätzung vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Geeste gewährt dem SV Dalum einen Zuschuss in Höhe von 20 % der förderfähigen Kosten, wobei der Zuschussbetrag maximal 3.108,93 EUR beträgt. Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme muss gesichert sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1

10 Anfragen und Anregungen

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer